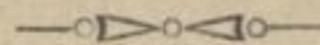


Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 28. März 1925, abends 6 Uhr.



1. Robert Schumann (1810–1856):

Fuge für Orgel über B-A-C-H
(Werke 60, Nr. 1.)

2. Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847):

Psalm 43 für 8 stimmigen Chor.
(Werke 78, Nr. 2.)

Richte mich, Gott, und führe meine Sache wider das unheilige Volk und errette mich von den falschen und bösen Leuten! Denn du bist der Gott, du bist der Gott meiner Stärke; warum verstößest du mich? Warum lässest du mich so traurig gehn', wenn mein Feind mich drängt?

Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten zu deinem heiligen Berge, und zu deiner Wohnung! Daß ich hineingehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir auf der Harfe danke, mein Gott!

Was betrübst du dich, meine Seele und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe und mein Gott ist!

3. Felix Mendelssohn-Bartholdy:

„Höre, Israel!“ Soprano-Liefe aus dem Oratorium „Elias“.

Höre, Israel, höre des Herrn Stimme! Ach, daß du merktest auf sein Gebot! Aber wer glaubt unsrer Predigt und wem wird der Arm des Herrn geoffenbart? — So spricht der Herr, der Erlöser Israels, sein Heiliger zum Knecht, der unter den Tyrannen ist: Ich, ich bin euer Tröster! Weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich stärke dich! Wer bist du denn, daß du dich vor Menschen fürchtest, die doch sterben, und vergißest des Herrn, der dich gemacht hat, der den Himmel ausbreitet und die Erde gründet. Wer bist du denn? Ich, ich bin euer Tröster! Weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich stärke dich!

4. Gemeinsamer Gesang (Tonsatz von Robert Schumann):

Mel.: Freu dich sehr, o meine Seele.

Der am Kreuz ist meine Liebe! Frevler, was befremdet dich, daß ich mich im Glauben übe? Jesus gab sich selbst für mich. So ward er mein Friedensschild, aber auch mein Lebensbild. Der am Kreuz ist meine Liebe, weil ich mich im Glauben übe.

Vorlesung, Gebet und Segen.

1676.

Bitte wenden!

5. Robert Schumann:

Offertorium für Sopran mit Orgel aus der C moll-Messe.

Totus pulcher es, o Jesu, et
macula non est in te, tu gloria
Jerusalem, tu lätitia Israel, tu
honorificentia populi nostri, tu
advocatus peccatorum! O sal-
vator, vita beatissima, via illu-
strissima: Ora pro nobis, inter-
cede pro nobis, o Domine Jesu
Christe! Ora pro nobis!

Vollkommen schön bist du, o
Jesus, und kein Flecken ist in dir,
du Ruhm Jerusalems, du Freund
Israels, du Ehre unseres Volkes,
du Helfer von den Sünden. O Er-
löser, du seligstes Leben, du hellster
Lebensweg: bitte für uns, tritt für
uns ein, o Herr Jesus Christus,
bitte für uns.

6. Felix Mendelssohn-Bartholdy:

Kyrie für 8stimmigen Chor.

(Komp. 1846.)

Kyrie eleison!
Christe eleison!
Kyrie eleison!

Herr, erbarme dich unser!
Christe, erbarme dich unser!
Herr, erbarme dich unser!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solisten: Marie Thieme (Sopran)

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl

Leiter: Prof. Otto Richter.

Morgen 9 Uhr: Konfirmations-Motette v. Oskar Wermann.

Karfreitag 6 Uhr: Matthäuspassion v. Seb. Bach

Dirigent: Otto Richter. Chor: Kreuzchor und Bach-
verein. Solisten: Kammersängerin Liesel v. Schuch (Sopran),
Kammersängerin Franziska Bender-Schäfer (Alt), Kammer-
sänger Karl Seydel aus München (Evangelist, Tenor), Ernst
Meyerolbersleben, Mitglied der Staatsoper (Tenor), Kammer-
sänger Friedrich Plaschke (Christus, Bass), Kammersänger Georg
Zottmayr (Bass). Cembalo: Dr. Arthur Chiz, Orgel: Bernhard
Pfannstiehl. Orchester: Dresdner Philharmonie (Solo-Violine:
Konzertmeister Stefan Frenkel). — Karten 1 M. bis 4,50 M.
einschl. Steuer. Am 3. und 4. April Vorverkauf, je Karte 50 Pfg.
Aufschlag, ohne Aufschlag ab 6. April Schulgasse 2, 10—3 Uhr.

Die nächste Sonnabendvesper findet der Schulferien wegen
am 11. April statt.

Graphische Kunstanstalt Liepisch & Reichardt, Dresden.